



## Presse-Information

### Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Laurenzplatz 4, 50667 Köln  
Redaktionsbüro 0221/221-26456

Gregor Timmer (gt) 0221/221-26487  
Jürgen Müllenberg (jm) 0221/221-26488  
Stefan Palm (pal) 0221/221-22144  
Inge Schürmann (is) 0221/221-26489  
Nicole Trum (nit) 0221/221-26785  
Sabine Wotzlaw (wot) 0221/221-25399

Telefax 0221/221-26486  
E-Mail [presseamt@stadt-koeln.de](mailto:presseamt@stadt-koeln.de)  
Internet [www.stadt-koeln.de/presse](http://www.stadt-koeln.de/presse)

25.06.2014 - 1013

### **Pressegespräch mit Rundgang Mittwoch, 2. Juli 2014, 14.30 Uhr**

Bürgerkontaktstelle „Berliner 67“  
Berliner Straße 67  
Köln-Mülheim

### **Projekt „Hallo Nachbar, danke schön“ zieht positive Bilanz Ergebnisse werden bei einem Rundgang durch das Projekt-Gebiet präsentiert**

Nach fünf Jahren endet Ende September die Sauberkeitsinitiative „Hallo Nachbar, danke schön“ des Umwelt- und Verbraucherschutzamtes der Stadt Köln.

„Hallo Nachbar, danke schön“ setzte auf die Aktivierung der Bewohnerschaft für ein sauberes und gepflegtes Umfeld in Mülheim-Nord. Durch vielfältige öffentlichkeitswirksame Aktionen, Beratung in Müllfragen vor Ort und Umweltbildungsarbeit in Kitas und Schulen wurde das Projekt ein voller Erfolg.

Die Maßnahmen und Ergebnisse der vergangenen fünf Jahre präsentieren Projektkoordinatorin Sabine Müller, Umweltamtsleiter Rainer Liebmann und Mülheims Bürgeramtsleiter Hans Oster am **Mittwoch, 2. Juli 2014**, bei einem Rundgang durch das Projekt-Gebiet. Anschließend findet ein Pressegespräch statt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr in der Bürgerkontaktstelle in der Berliner Straße 67.

Bei regelmäßigen Sauberkeitsmessungen stellten die Abfallwirtschaftsbetriebe (AWB) eine kontinuierliche Verbesserung der Sauberkeit im gesamten Programm-Gebiet fest. Auch die groß angelegten Bürgerbefragungen haben gezeigt, dass die Eigeninitiative der Bürgerinnen und Bürger für die Pflege ihrer unmittelbaren Umgebung aktiviert werden und die Identifikation mit dem Lebensumfeld gestärkt werden konnte.

Zur Berichterstattung in Wort und Bild sind Sie herzlich eingeladen.

-wot-